

Bürgerinitiative „pro Ermelingschule“

Eine Initiative für den Erhalt der Ermelingschule

B I - pro - ES

Spendenaktion „500 mal 100“

Die Bürgerinitiative „pro Ermelingschule“ kämpft für den Erhalt der Ermelingschule an ihrem jetzigen Standort. Bisher haben die Schülerzahlen immer ausgereicht, um eine Eingangsklasse zu bilden. In den zurückliegenden Monaten macht die Finanzsituation der Kommunalgemeinde Bönen ein Fortbestehen der Ermelingschule fraglich. Daher bittet die Bürgerinitiative „pro Ermelingschule“ in Zusammenarbeit mit dem „Förderverein Ermelingschule“ um finanzielle Unterstützung für die Grundschule.

Die Bewirtschaftungskosten der Ermelingschule beliefen sich in den letzten vier Jahren (2007-2011) im Durchschnitt auf ca. 50.000,-- €. Daher sucht die Bürgerinitiative „pro Ermelingschule“ mindestens 500 Menschen, die bereit sind, jährlich 100,-- € (oder mehr oder weniger) verlässlich zu spenden, um die Kommunalgemeinde Bönen auf diesem Wege ab dem Schuljahr 2015/2016 um 50.000,-- € im Jahr zu entlasten und damit ein Fortbestehen der Ermelingschule von der finanziellen Seite her zu ermöglichen. Voraussetzung für diese Unterstützung ist jedoch, dass für jedes kommende Schuljahr ein Anmeldeverfahren für die Ermelingschule durchgeführt wird.

Die Kommunalgemeinde Bönen hatte im Herbst 2011 zugesagt, dass die Ermelingschule an ihrem jetzigen Standort auslaufen wird, falls ihr Fortbestehen nicht gesichert werden kann. Daher hat sie auch bis zum Schuljahr 2014/2015 die Kosten für die Schule zu tragen.

Wenn wir weiterhin die Betreuung unserer Kinder von unter zwei Jahren bis zum zehnten Lebensjahr im Evangelischen Familienzentrum Alter Bahnhof Lenningsen und in der Ermelingschule aufrechterhalten wollen, müssen wir handeln und die Kommune mit unseren Spenden entlasten.

ViSdP:

Joachim Zierke (Sprecher der BI „Pro Ermelingschule“)

Kamener Str. 30

59199 Bönen

Bereitschaftserklärung

Ich fordere die Kommunalgemeinde Bönen auf,

- die Ermelingschule an ihrem jetzigen Standort fortzuführen
- für jedes neue Schuljahr ein Anmeldeverfahren an der Ermelingschule durchzuführen

Wenn das gesichert ist, beteilige ich mich finanziell an den Bewirtschaftungskosten der Ermelingschule mit einer jährlichen Spende an den „Förderverein Ermelingschule“.

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

Ort: _____

Telefon: _____

e-mail: _____

Aufgrund meiner oben gemachten Angaben darf die Bürgerinitiative „pro Ermelingschule“ auf mich zukommen, um bei Zustandekommen der Spendenaktion meine Spende abzufragen.

Bönen, den _____

Unterschrift

hier abtrennen

anonym – nur zur Information für die Bürgerinitiative „pro Ermelingschule“ und den „Förderverein Ermelingschule“:

Ich bin bereit, zum Erhalt der Ermelingschule jährlich bis auf Widerruf mit _____ € beizutragen.